

Wetterbericht von Donnerstag, dem 27^{ten} Juli.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.	Küsten 8 Uhr, Binnenland 7 Uhr Morgens.						Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.		
	Barometer auf 0° und den Meerespiegel reducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-19 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr			Niederschlag Millimeter.	
		Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° C.			
Ostsee.	Memel	760.5	21.0	72	SW 3	klar	3	+ 4.4	+ 0.8	0		
	Königsberg (7 Uhr)	61.7	16.0	—	W 3	1/2 bed	—	+ 4.7	- 1.0	—		
	Neufahrwasser	61.4	24.0	51	S 2	Sumat	0	+ 2.3	+ 5.0	0		
	Cöslin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Swinemünde	39.8	22.9	62	S 4	1/2 bed.	2	- 3.3	+ 6.2	0		
	Warnemünde	57.5	23.3	65	SSW 3	1/2 bed	2	- 3.6	+ 6.6	0		
	Kiel	56.3	20.8	75	SSW 6	1/2 bed	—	- 5.8	+ 4.8	0		
Nordsee.	Hamburg	758.0	21.5	79	SW 4	1/2 bed	—	- 5.7	+ 5.2	0		
	Cuxhaven	56.7	19.4	79	SW 6	1/2 bed	0	- 6.3	+ 2.7	0		
	Keitum auf Sylt	54.3	19.3	85	WSW 5	1/2 bed	—	- 6.5	+ 1.1	1	Nicht wenig Regen.	
	Helgoland	—	—	—	WSW 5	1/2 bed	4	—	—	—		
	Wilhelmshaven	57.7	20.7	72	SW 1	klar	—	- 6.2	+ 4.1	—		
	Borkum	56.6	20.8	78	WSW 4	1/2 bed	5	- 5.7	+ 1.8	0		
Nord- u. Mitteld. u. Süddeutschland.	Crefeld	760.6	19.5	78	SSE 1	1/2 bed	—	- 5.0	+ 2.7	0		
	Münster	60.2	20.6	62	SW 3	klar	—	- 6.7	+ 4.3	0		
	Kassel	62.2	19.3	83	S 3	klar	—	- 3.4	+ 1.2	0	Horizont dunstig, früh Ger aus SSW	
	Hannover	—	22.8	—	S 1	klar	—	—	+ 5.5	—		
	Leipzig	62.1	21.2	68	S 2	1/2 bed	—	- 3.1	+ 3.4	0		
	Berlin	60.9	23.1	61	SSW 3	1/2 bed	—	- 3.1	+ 4.3	—		
	Breslau	64.8	19.8	73	S 3	Sumat	—	+ 0.8	+ 0.9	—		
	Thorn	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Süddeutschland.	Trier	—	18.3	86	SW 2	1/2 bed	—	- 3.0	- 0.1	0		
	Wiesbaden	763.4	20.0	77	SW 1	klar	—	- 2.5	- 0.8	—	Thau, dunstig über dem Taunus	
	Karlsruhe	62.8	19.9	79	SSW 3	klar	—	- 2.5	+ 1.9	0		
	Friedrichshafen	65.1	14.8	100	N 1	Nebel	—	- 2.1	- 0.7	0	früh Höhenrauch, dann stark. Nebel	
	Bamberg	64.7	20.5	63	N 3	1/2 bed	—	- 1.1	+ 3.2	0		
München	65.3	16.9	83	SW 2	klar	—	- 1.6	+ 2.1	0			

Der Luftdruck hat im östlichen Deutschland um ca. 4 mm. zugenommen, während er im Westen bis 6 mm. gesunken ist. Süddeutschland hat heute den höchsten Druck, nach Norden zu nimmt er ziemlich gleichmässig ab. Eine südliche und südwestliche, warme Luftströmung herrscht fast im ganzen Lande, und tritt an der Nordsee und der westlichen Ostsee mässig bis stark, sonst nur leicht oder schwach auf. Das Wetter ist grösstentheils heiter und die Temperatur ist fast überall, namentlich im Norden, gestiegen.

Abth. III. J. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte
Dr. Neumayer.

Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ableseung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reduzierten) Barometerstande. Die Pfeile fliegen mit dem Winde.

- klar
 - ◐ ¼ bed.
 - ◑ ½ bed.
 - ◒ ¾ bed.
 - bedeckt
 - ☁ Regen ☁ Nebel
 - ☁ Schnee ☁ Dunst
 - ☁ Hagel ☁ Blitzgewitter
 - ☁ bedeutet Windstille
- Die Befiederung der Pfeile gibt die Windstärke an (halbe Beaufort Skala, 6. Orkan)



DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 27. Juli.

(Zweiteil)

(Zweiteil)

II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

Die Direction der Seewarte.

(Hamburg, Seemannshaus)

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEGANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, wo die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Zahlen bei den Stationen geben die Temperatur in Grad Celsius an. Die Zeichen des Regenwitters geben die Richtung der Winde an. Die Zeichen des Regenwitters geben die Richtung der Winde an.

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Das gestern erwähnte barometrische Minimum liegt heute im nördlichen Norwegen, und bedingt eine allgemein westliche und südliche Luftströmung über Europa. Jedoch zeigt sich ein partielles Minimum bei Sydt, das eine Verstärkung des Windes zu frischem SW in der Helgoländer Bucht und eine Ablenkung desselben zu NW in Skudenesund und Skagen bewirkt. Über dem grösseren Theile Deutschlands ist das Barometer gefallen und die Temperatur gestiegen, bei grösseren Theile kühleres Witterung.

Abth. III. Köppen.

4 h p.m.	Barometer in m	Thermometer in C	Rel. Feuchte %	Wind Richtung und Stärke Beauf.	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4h). Aenderungen seit 5h (7h) Morgens.
Memel	759.4	26.1	95	SW 1	¼ bed.	Seit	Im Osten, im Skandinavischen Meerwasser - Wien, ist das Barometer, vor 1 man gefallen, die Temperatur sehr hoch und die Luft sehr trocken. Am Nordsee ist NW-Wind eingestiegen und das Barometer gestiegen; die Luft kühl, nachdem durch Helgoland von Helgoland ein starker Gewitterregen gezogen, im Kiel von 12-13h in Hamburg von 1 bis 1 1/2h, mit heftigem WNW. Auch in Mitteldeutschland haben Gewitter beobachtet. Am 2. Zug in Hamburg die oben bei 1 aus W, während die anderen Wolken aus NW gezogen.
Neufahrwasser	57.2	26.1	95	SW 1	¼ bed.	Seit	
Swinemünde	56.1	25.6	95	W 7	¼ bed.	Seit	
Kiel	57.5	27.4	74	WNW 3	¼ bed.	Seit	
Hamburg	759.0	26.9	86	SW 6	¾ bed.	Seit	Seit 12h in W
Kaithum	58.2	26.7	81	WNW 5	¾ bed.	Seit	
Helgoland				WNW 5	¾ bed.	Seit	Seit 12h in W
Bockum	60.4	26.4	70	WNW 3	¾ bed.	Seit	
Kassel	740.1	24.4	89	WNW 4	¾ bed.	Seit	Seit 12h in W
Leipzig	62.9	22.8	88	S 1	¼ bed.	Seit	
Breslau	62.5	22.1	82	S 7	¼ bed.	Seit	Seit 12h in W
Karlsruhe	740.3	24.4	92	WN 5	¾ bed.	Seit	
München	65.1	24.3	80	W 5	klar	Seit	Seit 12h in W
Wien	759.5	30.2	57	SW 3	klar	Seit	
Utrecht	62.3	23.3	51	WNW 2	¼ bed.	Seit	Seit 12h in W

Vorbereitung der Land- und Seewarte-Druckerei von I. Fischerichem & Co in Hamburg. Abdruck der Wetterberichte No. 2 & 4. Hauptstädter Druckerei in Hamburg. Man abonniert vom 1. April an ab monatlich bei allen Postämtern.